

Der FFK-Bus hat Gesellschaft bekommen: Der neue BSC-Bus, der „schöne Beine“ macht



1.D (letzte Meldung)

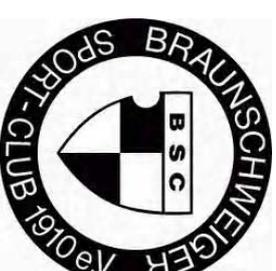
Was bisher geschah !

Die 1. D-Jugend startete wie gewohnt mit der ersten Pokalrunde in die Saison. Der Gegner hieß Waggun, leistete wenig Widerstand und wurde somit mit 1:1:0 besiegt. Die zweite Runde ist somit erreicht. Eine Woche später der Punktspielauftritt gegen FC Wenden. Der FC von ähnlichem Niveau wie eine Woche zuvor Waggun. Ohne gefordert zu werden siegten wir sicher mit 13:0 Toren. Dabei ist anzumerken, dass sich unsere linke Seite, beginnend mit der Dreierkette, bis hin zum Sturm, durch sehr gekonntes Kombinationsspiel und gute Positionswechsel in den Vordergrund spielte. Der nächste Gegner war Broitzem. Die Blau-Weißen enttäuschten auf der ganzen Linie, leisteten nur wenig Gegenwehr und waren im Angriff harmlos. Somit reichte eine durchwachsende Leistung, um das Spiel mit 14:0 zu gewinnen. Mit TV Mascherode kam nun der erste Gegner, der nicht im Spaziergang bezwungen wurde. Der TV stand massiv in der Deckung (dazu der kleine Platz in Mascherode) und konkret gefährlich mit zwei schnellen Spitzen. Dennoch zogen wir ein schnelles Kurzaußenspiel auf und drängten den Gegner durch permanentes Pressing in dessen Hälfte. Die Tore für uns waren ein Produkt des Druckes aufs TV-Tor. Einziges Manko war die mangelnde Präzision bei den finalen Pässen in die Spitze.

M.K.

Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.
Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Sport- Echo Echo



SEPTEMBER 2004 / JAHRGANG 21 / AUSGABE 261



1. Heimspiel unserer 1. Fußball-Herrenmannschaft in der Saison 2004/2005 am 22.08 gegen Fortuna Lebenstedt. Dabei, mit einer Dauerkarte für die 15 Heimspiele:

Karl Weißleder Dieter Ernst Giebel Horst Anders

Gymnastik

Bericht der Gymnastik-Damen über den Ausflug am 26.06.2004 nach Potsdam

Am 26.06.2004 fand unsere Sommerfahrt statt.

Wir Sportkolleginnen trafen uns am Bahnhof und mit dem Zug fuhren wir nach Potsdam. Schon auf der Hinfahrt herrschte eine fröhliche Stimmung, denn alle brachten gute Laune mit. Bei unserer Ankunft waren wir beeindruckt von den Bauten in Potsdam. Die Kurfürsten und später die Könige prägten das Land durch ihren Schaffensdrang, ihre manchmal skurrilen Eigenarten und – bis heute sichtbare Architektur.

Zu Fuß gingen wir zu den neugestalteten Hafentoren an der langen Brücke. Unser Schiff war schon abfahrbereit und dann begann unsere große Haveelseerundfahrt von fast 4 Stunden. Idyllisch gelegene Orte passierte das Schiff, Caputh (mit dem Kurfürstlichen Schloss), Pezow – Ferch – Werder – Potsdam.

Erwähnenswert, die herrliche unberührte Natur, wo gern Kormorane, Fischreiher, Rallen, Graugänse, Teichhühner und Haubentaucher verweilen, romantisch umgeben von breiten Schiffszonen und Weidombüschen.

Nach dieser erlebnisreichen Fahrt bummelten wir durch Potsdam, imponierend war für uns das Holländische Viertel, gut restauriert, voller Kneipen und Läden.

Im Hinterhof eines Restaurants, unter einem großen Walnusbaum, stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen.

Zum Schluss besichtigten wir noch die Freundschaftsinsel. Frohgelaut traten wir die Heimfahrt an. Das war rundum ein wunderschöner und erholsamer Ausflug!

Irene Schumann



Sport vor Ort
Andreas Fricke
Celler Heerstr. 319
38112 Braunschweig -
Watenbüttel
Tel. 05 31 / 2 51 24 19
Fax 05 31 / 2 51 24 19
Mobil 01 77 / 3 60 02 66
E-Mail: SportvorOrt@t-online.de

Öffnungszeiten Montag - Freitag 15 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12:30 Uhr

BSC-Echo 262 erscheint Ende Oktober 2004

Patrizia's Nagelstudio
Band & Rollenmassagen
zur Verbesserung der Figur

- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Maniküre auch für den Herren!
- Figur Beratung

38106 Braunschweig • Allerstraße 9
Telefon: 05 31/ 3 90 49 04
www.patrizias-nagelstudio.com

www.BSC-Echo.de

1.F

BSC – SV Schwarzer Berg (Pokal)	8 : 0
BSC – SV Stöckheim 2	15 : 0
VfL Bienrode – BSC	0 : 5
TSV Lamme – BSC	2 : 0

Mit einer neuen Mannschaft, die aus 5 Spielern der ehemaligen 2. F-Junioren und aus 7 Spielern, die aus Altersgründen von der G-Junioren in die F-Junioren wechselten, besteht, haben wir das Abenteuer F-Junioren in Angriff genommen. Folgende Spieler gehörten zur Mannschaft: Eric Hasselbach (TW), Silko Brehmke, Jan-Niklas Franz, Antonio Schwonke, Paul Sorge, Patrick Prieztzchner, Rene Schauburg (Abwehr), Lukas Peters, Cedric Kämpfer, Maik Dragon (Mittelfeld), Leon Heinicke und Paul Grummer (Sturm). Nach den ersten Vorbereitungsspielen, die nicht besonders erfolgreich verliefen, bin ich von der derzeitigen Leistung aller Spieler angenehm überrascht. Jeder gibt sein Bestes und meckern ist für die Mannschaft ein Fremdwort. Da auch die Trainingsbeteiligung sehr gut ist, bin ich sicher, daß wir von dieser Mannschaft noch viel hören werden. Jungs macht weiter so !

Aber nun zu den bisherigen Spielen. Die Mannschaften des SV Schwarzer Berg und des SV Stöckheim 2 waren uns klar unterlegen und konnten uns in keiner Weise fordern. Das spiegelt sich auch in den Ergebnissen von 8 : 0 bzw. 15 : 0 Toren wieder. Der VfL Bienrode sowie der TSV Lamme waren da schon andere Gegner. Nach großartigem Spiel wurde der VfL Bienrode auf eigenen Platz mit 5 : 0 Toren besiegt. Gegen den TSV Lamme wurde wieder stark gespielt, aber unglücklich mit 2 : 0 Toren verloren. Dennoch haben wir in diesem Spiel gezeigt, wozu wir fähig sind. Wir hatten deutlich mehr vom Spiel, nur der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Selbst unser Gegner gab zu glücklich gewonnen zu haben und gratulierte uns zu unserer tollen Leistung.

Einen Spieler aus dieser Mannschaft besonders hervorzuheben fällt mir nicht leicht. Dennoch fallen einige Spieler aufgrund ihrer hervorragenden Leistung besonders auf. Da ist zu einem unser „Abwehrchef“ Paul Sorge. Vom „Sorgenkind“ mausert sich Paul immer mehr zu einem ganz wichtigen Spieler. Weiter sind im Mittelfeld Lukas Peters, Cedric Kämpfer und Maik Dragon mit großem Einsatz dabei und bereiten dem Gegner ein ums andere Mal großes Kopfzerbrechen. Aus der Mannschaft nicht wegzudenken ist zudem Eric Hasselbach, unser Torhüter. Seine Sicherheit hat uns schon aus vielen gefährlichen Situationen geholfen. Besonders überrascht hat mich unser „Jüngster“, Paul Grummer, der sich nach anfänglichen Schwierigkeiten zu einem gefährlichen Angreifer entwickelt hat. Aber wie bereits schon vorher gesagt. Auch alle nicht genannten Spieler spielen zur Zeit großartigen Fußball und lassen für die Zukunft noch viel erwarten. Jungs, seid weiterhin mit Herz und Freude dabei, dann wird der Erfolg nicht ausbleiben.

Zur Zeit belegen wir mit 20 : 2 Toren und 6 Punkten einen ausgezeichneten 3. Tabellenplatz. Abschließend möchte ich es nicht versäumen, mich bei allen Eltern für die bisher geleistete Unterstützung zu bedanken. Insbesondere danke ich Frau Dragon, die dafür sorgt, daß wir immer mit sauberen Trikots antreten können.

Torschützen: Maik Dragon 12, Lukas Peters 7, Paul Sorge 3, Leon Heinicke 2,

Cedric Kämpfer 1, Eric Hasselbach 1, Jan-Niklas Franz 1, Paul Grummer 1,

Rene Schauburg 1 und Silko Brehmke 1;

Mückenheim

Neue Werbepartner



Monika Müller Podologin

Fachpraxis für med. Fußpflege u. individuelle Fußmassage

Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

... mehr als Fußpflege!

Rechtsanwältin

Andreas Eckert

Katja-A. Lischoid

Marc Schneider

Fachanwalt für Familienrecht

Interessenschwerpunkte:

- | | | |
|----------------------------|----------------|-------------------|
| -Straßenverkehrsrecht | -Vertragsrecht | -Arbeitsrecht |
| -Ordnungswidrigkeitenrecht | -Erbrecht | -Mietrecht |
| -Versicherungsrecht | -Sozialrecht | -Verwaltungsrecht |

Steintorwall 17, 38100 Braunschweig

Tel.: 0531/24 45 20

Fax: 0531/24 45 22 22

E-Mail: kanzlei@eckert-drauschweig.de

In überörtlicher Sozialität:

An der Stadtkirche 3

38154 Königslutter

Tel.: 05353791 37 47

Tischtennis

Tischtennis-Saison 2004/5

Die Tischtennisabteilung wird in der kommenden Spielserie mit 6 Herren-Mannschaften und 3 Jugend-Mannschaften an den Punktspielen teilnehmen.

Für die erste und zweite Mannschaft besteht das Ziel, den Tabellenplatz aus der letzten Spielserie wieder zu erreichen. Die 2. Mannschaft hat allerdings das erste Punktspiel beim TSV Rohmenthal (Tielanwärter in der 1. Bezirksklasse BS) unerwartet hoch mit 2:9 verloren.

Die dritte und vierte Mannschaft spielen in der 2. Bezirksklasse. Das Spiel zwischen den beiden Mannschaften endete nach spannendem Kampf mit 9:5 für die dritte Mannschaft. Das Ziel der 4. Mannschaft besteht darin, den Abstieg aus der Klasse zu vermeiden.

Die 5. Mannschaft spielt in der 2. Stadtklasse BS. Als Ziel wird ein Mittelplatz angestrebt. Die Leistungsstärke der Mannschaften in dieser Staffel ist allerdings schwer einzuschätzen, da ein Teil der Mannschaften aus den bisherigen Staffeln BS-West und BS-Ost leistungsmäßig in eine neue Staffel eingegliedert wurde.

Die 6. Mannschaft spielt in einer Sonderstaffel als 4er-Mannschaft. Es wird erwartet, dass in dieser Serie eine bessere Platzierung als im letzten Jahr erreicht wird.

Die 1. Jungen-Mannschaft ist im letzten Jahr als Zweiter der 1. Stadtklasse für diese Spielserie in die Jungen-Bezirksliga Nord eingegliedert worden. Sie spielt somit gegen Mannschaften aus den Bezirken Peine und Braunschweig. Das erste Spiel gegen den TSV Rünningen endete unentschieden.

Die 2. Jungen-Mannschaft spielt in der 1. Stadtklasse BS, die 3. Jungen-Mannschaft in der 2. Stadtklasse BS.

Parallel zu den Punktspielen finden die Pokalspiele auf Bezirks- und auf Stadtebene statt.

08.09.04/Talschow

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v. 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig

Redaktion: Uwe Wolf
Anzeigenleitung: Karsten Beyer
Reporter: Jörn Becker
Druck: Druckerei Benski, Braunschweig

Die einzelnen Beiträge stellen vorrangig die Meinung des Verfassers, nicht immer die des Vorstandes dar.

2.E

gegen Querrum 28.08.04
Erstes Spiel und endlich erster Sieg

JAAAAAAA, wir haben unsere ersten Punkte eingefahren.

Es sich abgezeichnet. Wir haben nun endlich auch mal ein Erfolgsergebnis in einem Punktspiel feiern dürfen. Nach einer ordentlichen Mannschaftsleistung konnten wir kurz vor Ende des Spiels das mehr als verdiente Siegtor schießen. Wenn eins in diesem Spiel zu bemängeln war, dann die man gelathete Torausbaute. Bei objektiver Betrachtung hätten wir das Spiel auch mit 3:0 Toren gewinnen können.

Ich hoffe, dass wir dieses Erfolgserlebnis auch mit in die nächsten Spiele nehmen können.

Wie bereits erwähnt, ist dieser Erfolg einer geschlossenen Mannschaftsleistung zuzuschreiben. Ich möchte jedoch an dieser Stelle besonders unseren Abwehrchef „Mein“ erwähnen, der durch seine besonnene und ruhige Spielweise ein starker Rückhalt war. Des weiteren ragte unser Neuzugang Robby heraus, der in diesem, für ihn besonderen Spiel (letzte Saison noch beim Gegner und der Sohn der gegnerischen Trainerin), auch noch das einzige Tor erzielte. Weiter so, Jungs.

gegen Rot – Weiß
Schade, schade.

Fast wäre es uns gelungen auch in diesem Spiel zu punkten. Leider ist uns kurz vor Schluss ein blöder Fehler unterlaufen, der sicherlich auch ein Teil auf das Konto von mir, dem Trainer, geht,

**Wir machen
Träume wahr...**



Berliner Str. 65
38104 Braunschweig
Tel. 0531 / 372021

da dieses Tor fiel, nachdem die Zuordnung durch die Auswechslung einzelner Spieler noch nicht wieder hergestellt war. So kassierten wir das 0:1, was auch den Endstand bedeutete.

Das Spiel an sich war durch die hohen Temperaturen geprägt. Leider zeigte es sich zum Ende des Spiels, dass uns einiges an Kondition fehlte. Die rot-weißen liefen uns am Ende in Grund und Boden. Ich kann es aber nur wiederholen: Gegenüber der letzten Saison ist bei uns vieles passiert und es macht wieder richtig Spaß. **Weiter so!!!!!!!**

2.C

Dieses Jahr startete die neu formierte 2.C-Junioren in der Bezirksliga. Der Kader umfasst derzeit 18 Spieler im jüngeren und älteren Jahrgang. Die ersten 4 Punktspiele gingen leider verloren. Da die Vorbereitung sehr kurz war, weil viele Spieler erst zum Ende der Ferien zurück kamen, reicht die Kondition leider nur für 50 Minuten. Bis dahin hielt die Mannschaft immer mit, dann brach sie ein; aber wir sind zuversichtlich, dass es besser wird. Trainer in dieser Saison ist Haake Schmidt und zur Unterstützung Markus Eke und Timo Weiskop, alles Spieler der 1.Herren. Zu jedem Spiel erhielten wir Spieler aus der 1.C.- Junioren - dafür vielen Dank.

1.Punktspiel in Isenbittel 4-5

Zur Halbzeit führten wir 2-1, hatten Isenbittel gut im Griff, doch irgendwie sind wir in der Halbzeit geblieben. Nach 55 Minuten stand es 2-4. In der 69. Minute kamen wir auf 4-4 heran, doch im Gegenzug fiel dann das 4-5 für Isenbittel.

Torschützen :Kai, Maxi, Yasin B. u.Clemens

Interview mit dem Interviewer

Hallo Jörn, am 08. September bist du 50 Jahre alt geworden, wie viele Jahre davon hast du beim BSC mitgewirkt?

Seit 1968, also 36 Jahre.

Was gibt die Kraft?

Freunde, die dir helfen, wenn es einem mal nicht so gut geht.

Was sind deine Stärken?

Das müssen andere Leute beurteilen.

Was sind deine Schwächen?

Ungeduld. Nun mach weiter!:

Wie entspannst du dich?

Die vier Klassiker: Musik, TV, Lesen, Schlafen.

Wo gehst du am liebsten essen?

Im „Schwarzen Kater“, auch mal zum Griechen oder Jugoslawen.

Was ist dein Lieblingslied?

Da gibt es viele, denn in den 70ern wurden ein Haufen toller Rocksongs geschrieben. bei mir hängt das von Lust und Laune ab. Momentan duddele ich oft „

Stardancer“ von Klaus Schulze.

Was singst du unter der Dusche?

„Ich steh im Regen „ von Zarah Leander.

Was macht dich wütend?

Manchmal mein Computer und oft Politiker, die immer die gleiche Leier erzählen.

Wer putzt deine Schuhe?

Das könnte mich auch mal interessieren. Des öfteren stelle ich die Schuhe abends vor meiner Wohnungstür ins Treppenhaus. Am anderen Morgen sind sie immer noch dreckig oder futsch.

Wie viele Tore hast du für den BSC erzielt.

Nicht viele, da mein Trainer Dieter Erfurt meinte in der Abwehr wäre ich gut aufgehoben, obwohl ich bei Eckbällen immer vorne war. Doch dort wurde ich oft weggeschubst, meistens von den eigenen Leuten.

So lieber Jörn, vielen Dank für das Gespräch, nun übergebe ich dir wieder den Kugelschreiber für die nächsten anstehenden Interviews.

- Uwe Wolff -



1.C

B S C 1. - Eintracht BS 2. = 15 : 0 (8:0)

Leichter Aufaktzieg

Dieses deutlichen Sieg sollte man nicht überbewerten und auf dem Teppich bleiben. Denn noch lief nicht alles Rund und es wurden Fehler gemacht, die ein starker Gegner besser ausgenutzt hätte. Weiterhin unser Manko das schlechte Passspiel.

TW Jona Richau hatte einen ruhigen Nachmittag. Christian Homann und Marvin Bockmann hatte wenig Probleme, während Engin Sarachasi nicht so überzeugen konnte. Fabian Berkhan hatte viel Möglichkeiten, sich in den Sturm einzuschalten Nicht den besten Tag hatten Hansi Slotta und Roman Wagner. Niklas Haake war sehr antrittsschnell und spielte seine Schnelligkeit auch aus, während Nenad Radojevic den Ball noch zu lange hielt. Nico Granatowski und Clemens Lienau hatten oft leichtes Spiel und nutzten dies auch aus. Domentic Voigt und Tobias Birgel hatten wenig Gelegenheit sich auszuzeichnen, da sie früh verletzt ausscheiden mussten. Tore: Lienau 5, Haake 4, Berkhan 3, Granatowski 2, Wagner 1

SC GötWeende 1. - BSC 1. = 1 : 3 (0:2)

Arbeitszieg in Weende

Unser Spiel war zeitweise wie das Wetter: schlecht, und dadurch machten wir es uns wieder schwieriger als es sein musste.

Der Gegner hatte seine Vorteile im Konterspiel und unsere Abw. war doch gefordert. Wieder mal brachten uns Fehlabgaben im Aufbauspiel in Bedrängnis. Insbesondere TW Jonas Richau und Christian Homann spielten eine solide Partie. Marvin Bockmann konnte erst in der 2. Hälfte überzeugen. Das MF war bemüht, unser Spiel zu ordnen, fand aber nicht immer die richtigen Mittel. Hätte der Sturm unsere Chancen besser genutzt, wäre vielleicht mehr Ruhe in unser Spiel gekommen. Mit einem Eigentor brachten wir Weende nach der HZ wieder etwas ins Spiel. Am Donnerstag wartet das nächste Spitzenspiel auf uns. Hoffen wir, dass die Mannschaft die Aufgabe sieht und eine überzeugende Leistung bringt.

Tore: Berkhan 2, Gos 1

-WR.-

27 Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzkater.com

1.C

SV Kellenhusen – BSC 1. C = 2 : 15 (1:9)

Abschluss des Trainingslagers

Nicht mehr als den Charakter eines Freundschaftsspiels, ohne viel gefordert zu sein, hatte diese Begegnung.

Manchmal Klappre das, was eintramiert wurde, manchmal auch nicht. Weiterhin zu bemängeln die ungenauen Pässe und unnötigen Abspielfehler.

Tore: Lienau 3, Haake – Radojevic – Slotta – Bockmann je 2,
Granatowski – Saracobi – Büngel – Berkhan je 1

B S C 1. - SSV Vorfelde 1. = 2 : 3 (2:2)

Gäste-Sieg nicht unverdient

Auch andere Mannschaften können Fußball spielen. Vorfelde spielte eigentlich so, wie wir es gern von unserer Mannschaft gesehen hätten. Es dauerte fast 15 Minuten, bis wir erstmalig am 16m-Raum des Gegners waren. Ein sehenswerter Spielzug führte dann zum 1.0. Dadurch gewann unser Spiel aber nicht an Sicherheit, obwohl es jetzt von uns offen gestaltet wurde.

Wie oft wurde schon erwähnt, dass unsere Abspiele mangelhaft sind. So war es auch heute wieder: Hinzu kam noch, dass oft nur zugeschaut wurde und nicht agiert. So mussten wir wieder unnötige Gegentore hinnehmen.

In der 2. Hälfte sah es nach einer optischen Überlegenheit unsererseits aus, aber richtig zwingende Chancen gab es nicht. Anders Vorfelde, die mit jedem Kontor gefährlich waren und die Abwehr oft in Bedrängnis brachten. Obwohl TW Jonas Richau bei den Gegentoren nicht gut aussah, verteilte er mit guten Paraden etlichen Torchancen des Gegners.

Im Abwehrbereich konnten noch Christian Homann und Fabian Berkhan gefallen. Einige andere hatten wirklich keinen guten Tag.

Ich glaube, jetzt geht die Saison erst richtig für uns los, jetzt kommen die Gegner und erst in zwei drei Spielen werden wir sehen, wo wir stehen. Die Niederlage kam hoffentlich zur rechten Noch ist nichts verloren.

Tore: Lienau – Granatowski je 1

HSC Leu BS - B S C = 1 : 4 (1:0)

Höherer Sieg war möglich

In der 1. HZ spielen wir unter unseren Möglichkeiten und Torchancen wurden nicht konsequent ausgenutzt. Lässigkeit führte zur überraschenden Führung des Gegners.

Nach der HZ sah es dann schon eher nach Fußball aus und wir konnten ausgleichen und in Führung gehen. Nachdem unser Spiel abflachte, kam der Gegner nochmals etwas auf:

Tore: Berkhan – Granatowski – Haake – Wagner je 1

- WR -

Fußball

1. Herren Fan - Ecke

Wolkers - Flutdichtpokal

07.09.04

BSC - BSV Ölper 5 : 3 n.F. (0:1,1:1)

Eigentlich ist unsere 1. recht gut in die Saison gestartet, und mit dem 8:1 in Weende wurde der höchste LL - Sieg gefeiert. Aber was war der Sieg wert? Eine Antwort sollte das Pokalderby gegen BSV Ölper geben. Es begann aber nicht gut für unser Team, denn früh schleckte man das erste Gegenor. Aber nach einiger Zeit hatte sich der BSC auf den Gegner eingestellt und ließ durch frühes Stören die Gäste nicht mehr zum Spelaufbau kommen. Doch es zeigte sich bald wieder ein Mangel aus der letzten Saison: Wir waren zu harmlos in der gegnerischen Hälfte. Somit verlor das Spiel früh an Qualität bis weit in die 2. HZ. hinein. Ölper verlegte sich aufs Kontern und der BSC versuchte verzweifelt deren Abwehr zu knacken. Trainer Hoff wechselte dann noch Stürmer ein und jetzt ergaben sich auch die Chancen. Oftmals war der Torschrei auf den Lippen, doch der gute BSV - Goalie reagierte mit tollen Reflexen. Und die favorisierten Gäste? Einen einzigen sehenswerten Spielzug hatten sie zu bieten, wobei wir da Glück hatten. So zerrann die Zeit, da es auch schon langsam dunkel wurde rechnete nun jeder mit dem Abpfiff des Schiris, der in der hektischen Schlussphase viel Mühe hatte. Dann bekam M. Ecke den Ball auf einmal im Strafraum, eine kurze Drehung, ein abgefälschter Schuss und der Ausgleich war da und auch die bereits fast abgewanderten Zuschauer. Denn es gab noch ein Elferschießen bei dem unser TW R. Busssek zum Held wurde, er hielt 2 Strick und brachte damit den BSC in die nächste Runde.. Es war letztlich ein verdienter Sieg, weil unser Team nicht aufsteckte. Somit kann man wieder einmal optimistisch in die Zukunft schauen. Doch man sollte auch an das Zitat von Friedrich Hebbel denken, der richtigerweise sagte: „Der Optimist sieht das Paradies, der Realist sieht auch das Paradies, aber mit Schlange! „

-JöBe -

Abschlepp- und Bergungsdienste HEINRICH BONTE GmbH

38114 Braunschweig

Hinter dem Turme 3

Tel.: 0531/23760-0

Fax: 0531/2376016

info@asd-bonte.de

www.asd-bonte.de



Treffen der Bezirksmeister A-Jgd. von 1994

Ein Treffen der besonderen Art, gab es am Samstag dem 28.08.04 auf dem Franzosen Feld. **Nach 10 Jahren** traf sich die A-Jgd., die 1994 Bezirksmeister im Dress vom BSC wurde, zu einer kleinen Wiedersehensfeier. Etwas schade war, dass nicht alle Spieler von damals der Einladung folgen konnten, doch immehin kamen 16 Spieler, einschl. Trainer und Betreuer von damals, sowie zahlreiche Eltern zusammen, um noch einmal einige Erinnerungen aufleben zu lassen.

Bevor es zum gemütlichen Teil überging, wurde in einem kleinen Spiel die derzeitige Kondition und technische Ballfähigkeit „getestet“. Das Ergebnis war Nebensache, denn der Spaß stand hierbei eindeutig im Vordergrund. Dass die A – Jugendlichen von damals nicht viel verlernt haben, konnte man in diesen 45. Min. eindeutig sehen. Aber es war auch kein Wunder, denn die meisten sind noch heute im Fußball aktiv und somit auch in bester Form.

Viel wichtiger war dann das anschließende Zusammensein bei Speis und Trank, wo man noch einige schöne Stunden im Vereinsheim verbracht hat. Es wird wohl jetzt wieder eine ganze Zeit dauern, bevor man sich in diesem Kreis wieder treffen wird. Und der eine oder andere noch aktive Spieler, wird dann von A – Jugendspieler zum Altherrenspieler, gewachsen sein.

Teilnehmer am Treffen waren : Jens Arnenmann (MTV Bswg.), Stephan Bornhardt (VFB Lilbeck(A)), Andreas Bornhardt (BSV/Ölper), Timo Löffler(TSV Sticke), Sebastian Olschewski (SV Kralenriede), Björn Rake(Melv./Heidelberg), Orecun Selcuk(SV Kralenriede), Jens Strohkirch(BSC), Eihar v.Cramon(SV Broitzem), Patrick Müller, Ingo Rasch, Torsten Schwerdtfeger, Henning Thobaben, Thomas Twardocho (alle „Fußballentner“) sowie Trainer Rüdiger Reiche und Betreuer Bernd Naujoks.



Bernd Naujoks

2.B

BSC 2 – TSV Lamme 1 5 : 3 (3 : 2)

Fünf intensive Wochen Vorbereitung, mit fast 30 Spielern, bei denen 24 Spieler endgültig zur 2.B – Jugend gehören und somit bei neun Freundschafts- und Trainingsspiele gegen A – Jgd., Bezirks- und Kreisligamannschaften keine vernünftige Einspielung möglich war. Zwar hat man alle Spiele gewonnen und mit 51 : 10 Tore toll gestartet, doch was hilft das alles, wenn man gegen Lamme erschreckende Schwächen zu sehen bekam.

Nur 30 Minuten in der 1.Hz. sind einfach zu wenig. Zu dem muß man sagen, das Lamme aufgrund seines kämpferischen Einsatzes und großen körperlichen Zustands, uns Betreuer ganz schön überrascht hat. Fazit für unser erstes Pflichtspiel, es gibt noch viel zu tun. Vor allem im läuferischen Sektor und das verwerten von Torchancen.

Bei uns gibt es keinen speziellen verlängerten Arm in der Mannschaft, sondern wir sind ein gemeinsames Team. Was Disziplin angeht, seid ihr auf dem richtigen Weg, was euer Lebenswandel angeht, auf dem Holzweg.

Dieses wurde auf einem Elterninfo, nach Spielschluß, von mir klar zum Ausdruck gebracht. Noch einmal sehen wir so etwas nicht.

Torschützen: Pihlak 2, Jan W., Mikel, Mirko K. je 1

Karsten Beyer

Handballergebnis entpuppt sich als Zeitungsentee

10:15 verlort laut Braunschweiger Zeitung vom 14.9.2004 unsere 2.B gegen Melverode/Heidelberg. Das Spiel endete tatsächlich für Melverode/Heidelberg ohne einen Torerfolg, dafür schoss die 2.B 15 Tore - das bedeutet Platz 1 !

Rente für Singles mit Entwicklungspotenzial.



Heute Single, morgen die Lebensgemeinschaft, übermorgen die eigene Familie. Unterschiedliche Lebensphasen verändern stets den individuellen Versorgungsbedarf. Deshalb bieten wir mit unseren Optionen die Möglichkeit, die private Rentenversicherung der persönlichen Entwicklung anzupassen. Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an. Hoffentlich Allianz versichert.

Jürgen Owens
Generalvertretung der Allianz Lebensvers.-AG
Spezialorganisation
Gretelwaldstraße 14
38124 Braunschweig
Tel.: 05 31/69 72 98
Fax: 05 31/69 72 90



Diefaltia mache es mit seinem Namen dem Ender Stadionsprecher nicht allzu leicht. Doch so richtig problematisch wurde es für den Stadionsprecher, als er die Kieler Auswechslung in der 82. Minute verkünden musste. Da wurde bei der Holstein-Elf nämlich **SHAHHOSSEINI** für **GRZEGORCZYNN** ins Spiel gebracht.

1.B

Lüneburger SK – BSC

1 : 3

(1 : 0)

Mit Nichts auf der Bank 3 Punkte geholt und Tabellenführer geworden

Mit Nichts auf der Bank nach Lüneburg gefahren und 3 Punkte geholt, der Tag war an Dramatik nicht zu überbieten.

Durch Staus auf der Autobahn und Treckerverkehr auf der Landstraße kamen wir erst 10 Minuten vor Spielbeginn in Lüneburg an. Die folgende Vorbereitung war von Hektik und Zeitdruck geprägt. Trotzdem konnten wir die ersten 20 Minuten im Spiel offen gestalten und Zeit, wie der Gegner auch, zwei gute Torchancen. Dann war bei dem angeschlagenen Gordon Müller die Luft raus und wir brachten Jan Weiskopf aus der 2. B-Jugend ins Spiel. Jan hat 20 Minuten alles gegeben, konnte aber manchmal dem hohen Spieltempo nicht folgen. In den letzten 15 Minuten der ersten Halbzeit haben wir um das Gegentor regelrecht gebettelt und es auch bekommen. Bezeichnend, dass der gegnerische Stürmer den Ball im Strafraum mit der Brust annehmen konnte und im dritten Versuch der Ball endlich im Tor landete. Hier sah die Abwehr um Sebastian Scholz überhaupt nicht gut aus.

Die zweite Halbzeit begann, wie die erste aufgehört hatte, wir fanden überhaupt nicht ins Spiel. 30 Minuten vor Schluss wechselten wir den angeschlagenen Chris Meierhoff ein und das Spiel drehte sich positivend. Chris stand in der Innenverteidigung sicher und verteilte geschickt unsere Bälle. Sebastian Scholz räumte im defensiven Mittelfeld ab und schuf so mehr Luft für Martin Kempa und Christoph Weisheitel, die jetzt unser Spiel vehement nach vorne trieben. Auf einmal erspielen wir uns hochkarätige Chancen im 5 Minuten Takt. Der Lohn der Steigerung war der Ausgleich durch Kim Wedekind und die Tore zum Sieg durch Fabian Gilbert und Timo Granatowski, der noch zweimal freistehend vor dem klasse Torwart die Chance zu einem höheren Sieg vergab.

Bedenkt man unsere momentan dünne Personaldecke, so ist der Sieg nicht hoch genug zu bewerten. Die drei Punkte heute katapultieren uns an die Tabellenspitze der Niedersachsensliga. Tore: Wedekind, P. Gilbert und Granatowski je 1

Andreas Bock



MINICAR

Einfach anrufen!

Fahrgastbeförderung

Kurierdienst

Krankentransporte

sitzend

Telefon 5 50 50

05 31 57 77 77

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.

LBS

Kompetenz rund um die Immobilie!



Bankfachwirt
Uwe Hielscher
Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versichern, Vorsorgen - die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS-Beratungszentrum

Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38100 Braunschweig,

Telefon: 05 31/24 26 551

Die Torschützen der Saison 2003/2004

je ein Tor erzielen:

L. Demir, H. Horz, S. Marten, A. Friedrichs, Nogling, J. Witte, B. Hielscher, B. Kuba, D. Burkhardt, M. Kimmneek, T. Öztürk, Fl. Fischer, Fl. Sander, Chr. Hilmner, D. Meyer, N. Paz Mancebo, M. Cangöz, T. Machus, M. Cil, D. Giesemann, f. Borgs, N. Dünchen, U. Daver, F. Cinar, E. Subasi, M. Freise, M. Rudolf, F. Veldaro, T. Pellar, L. Schütze, B. Later, H. Mbarak, M. Müller, D. Möller.

Je zwei Tore erzielen:

D. Drinkler, T. Heickel, Chr. Günther, S. Scholz, F. Westphal, K. Osterloh, D. Voigt, R. Lorig, A. Pieper, V. Thamm, M. Kaminski, U. Günther, O. Schulte, M. Schmidt, D. Brehmke, N. Fiedler, R. Seidlitz, S. Nichta, M. Hielscher, R. Mälzer, Özdenir.

Je drei Tore erzielen:

F. Gilbert, B. Gündüz, Eyd, M. Schönfeld, D. Cordes, T. Bueno-Perlik, M. Ruth, D. Neumann.

je vier Tore erzielen:

L. Götes, R. Wägnier, J. Winkler, T. Fricke, von Eimen, Schwittay, St. Neumann, K. Wolf, A. Hunke, A. Hegner, K. Wommelsdorf, M. Koplin, P. Mosenheuer,

je fünf Tore erzielen:

M. Bubebeher, L. Peters, M. Mädlar, Ü. Yalman, J. Schröder, T. Bürgel, E. Ozmezarci, Rohls, M. Aydın, D. Volze,

je sechs Tore erzielen:

M. Yalman, D. Rosin, J. Wiechooczek, M. Beccard, H. Albrecht, P. Carral, P. Voigt, M. Bockmann, D. Plumböhm, K. Sternitzke, A. Tofa, M. Rühlhand.

je sieben Tore erzielen:

Kunze, R. Werner, F. Ghiani, G. Andreopoulou, F. Balzer, N. Eckert, J. Aysel, J. Kaschel, je acht Tore erzielen:

D. Weber, J. Glockmann, Chr. Homann, F. Blötz,

je neun Tore erzielen: A. Birkholz, J. Thuwein, T. Battal, Fl. Schwake,

je zehn Tore erzielen:

Chr. Weisheitel, F. Krüger, St. Catanzarro, B. Pascoal-de-Carvalho, K. Hoppenstock,

je elf Tore erzielen:

T. Begerad, E. Ardic, A. Merke, J. Grunow, E. Saracbası, F. Heinicke,

1.B

BSC – SF Ricklingen

1 : 3

(0 : 2)

Trainer küsste Dörnrieschen in der Halbzeit wach – leider zu spät

Der „Kuss“ war einer der raueren Art, verfehlte aber seine Wirkung nicht. Leider hat es im Endeffekt nichts Zählbares gebracht und wir mussten unsere erste Niederlage einstecken.

Das Ergebnis zur Halbzeit sagt schon fast alles aus, wir haben sie total verschlafen und gegen einen sehr passiv agierenden Gegner prompt die Quittung bekommen. Dabei war Ricklingen alles andere als eine starke Mannschaft. Sie haben sich mit 11 Mann in ihre Hälfte gestellt und auf unsere Fehler gewartet, die wir auch ganz artig reihenweise produzierten. Unsicherheiten im Passspiel und bei der Ballannahme ließen unser Selbstvertrauen immer weiter in den Keller sinken.

Marcel Kirchoff im Tor bekam vier Bälle aufs Tor, drei musste er aus dem Netz holen. „Tor aus dem Nichts“ nennt das der Fachjargon, das ist schon frustrierend. Unsere Abwehr mit Timo Heikel, Chris Meierhoff und Christian Feuersenger, der nach 20 Minuten verletzt ausgewechselt werden musste und für den Andre Reisel die Position übernahm, hatte heute nicht ihren besten Tag. Taktische Fehler und inkonsequentes Zweikampfvverhalten prägten ihr Spiel im ersten Durchgang. Andre Reisel leistete sich kurz vor Ende der ersten Halbzeit einen kapitalen Fehler, der zum 0:2 zur Halbpause führte. Mit der Auswechslung von Andre gegen den angeschlagenen Fabian Gilbert bekamen wir mehr Sicherheit und Ruhe ins Spiel. Jetzt endlich war die Mannschaft aufgewacht, spielte ein gutes Pressing und setzte den Gegner mächtig unter Druck. Zwangsläufig fiel das Anschlussstor nach einer prima Einzelleistung des amsonsten schwach spielenden Christoph Weisheitel. Wahrscheinlich hätten wir das Spiel gedreht, aber 8 Minuten später bekamen wir das dritte Gegentor. Im anschließenden Sturmlauf kamen wir nur noch auf 2:3 heran, zu mehr reichte es heute nicht. Im Mittelfeld konnte keiner überzeugen. Sebastian Scholz spielte ohne Selbstvertrauen, Martin Kempa hat technische Probleme beim Abspiel, Gordon Müller versteckte sich zu sehr und hatte konditionelle Probleme und Andre Reisel, zuerst im rechten Mittelfeld, dann in der Abwehr, war ein Totalausfall. Unsere Stürmer mit Kim Wedekind, Patrick Gilbert und Timo Granatowski waren stets benützt, konnten aber ohne das Anspiel aus dem Mittelfeld wenig in der kompakten Abwehr des Gegners bestellen. Die letzten 10 Minuten kam Sven Treder ins rechte Mittelfeld, konnte das Blatt aber auch nicht mehr drehen.

Schade, wir hatten eine sehr gute Ausgangsposition und haben sie mit wohl bis dato unserer schwächsten Leistung leichtfertig verspielt.

Tore: Weisheitel und Fabian Gilbert je 1

Andreas Bock

BENSKI

Digitaldrucke
Fotokopien

Farbkopien

alles auch im Großformat

Wendenring 40

(Ecke Hasenwinkel)

38114 Braunschweig

Fon: 05 31 - 5 30 28

Fax: 05 31 - 5 29 95

E-mail: benski@t-online.de

www.benski.de

Mo - Fr 8:00 Uhr - 18:30 Uhr

A

Spielbericht BSC – SSV Vorfelde

25.08.04

In der Anfangsformation standen folgende Spieler:

Oehmigen – Sander – Mädler – Fiedler – Wiechozcek – Weber – Borgs – Werner – Hedel – Schmidt – Glawé.

Von der ersten Minute an setzen wir den Gegner in einem hohen Tempo so unter Druck, dass der Gegner in der ersten Halbzeit nicht vor unserem Tor kam.

Im Sturmlauf schossen in der 10. Min. Jan Wiechozcek, in der 12. und 33. Min. Philipp Schmidt die Tore zum Stand von 3:0.

Zum Ende der Halbzeit hätte es eigentlich schon 6:0 für uns stehen müssen. Wie immer wurden zu viele 100% Torchancen vergeben.

In der 2. Halbzeit waren wir kaum wieder zu erkennen. Trotz Warnung unseres Trainers haben wir es versäumt rechtzeitig das 4:0 zu schießen und kamen immer mehr unter Druck. Der Spielanlauf klappte nicht mehr. Die Verteidigung war auch nicht mehr richtig auf dem Platz. So haben wir den Gegner richtig stark gemacht. In der 57. Min. fiel dann das 3:1. Das 3:2 fiel in der 65. Min. Unser Torwart Sascha Oehmigen verhinderte weitere Gegentore. In der 87. Min. machte Tobias Weber alles klar zum 4:2.

Eingewechselt wurden: Marcus Scholz – Torben Podehl – Erkan Subasi – Jan Thuwein.

Wir gratulieren unserem Betreuer

Heinz Stender

recht herzlich zum 60. Geburtstag.



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 - 0

www.geiler-gmbh.de

weitere Torschützen:

je zwölf Tore erzielten:

dreizehn Tore erzielte:

vierzehn Tore erzielte:

je sechzehn Tore erzielten:

je siebzehn Tore erzielten:

je achtzehn Tore erzielte:

je neunzehn Tor erzielten:

zwanzig Tore erzielte:

einundzwanzig Tore erzielte:

je zweiundzwanzig Tore erzielten:

je dreißig Tore erzielten:

je vierundzwanzig Tore erzielten:

je sechsundzwanzig Tore erzielten:

neunundzwanzig Tore erzielte:

Je dreißig Tore erzielten:

Je einunddreißig Tore erzielten:

Je fünfunddreißig Tore erzielten:

Je siebenunddreißig Tore erzielt: P. Lakaschus, M. Hiltzendecker.

neununddreißig Tore erzielte:

vierzig Tore erzielte:

Je einundvierzig Tore erzielten:

Zweiundvierzig Tore erzielte:

Je dreißig Tore erzielten:

siebenundvierzig Tore erzielte:

Ph. Schmidt, H. Yahman, A. Demir, Fl. Dziuballa,

S. Schnur

M. Kindler

O. Fichtner, L. Velardo, F. Günther, S. Glawe,

M. Jürgens,

T. Weber, Y. Bora, R. Schreimecke,

M. Kempa, R. Illner, K. Yildirim, C. Gorazza,

Y. Thiele.

N. Radojevic, M. Runtschke, J. David,

P. Sorge.

M. Ayhan,

M. Lakaschus, T. Kamp, F. Gürken, Cl. Lienau,

D. Rinaldi, D. Ghiani, St. Celik.

J.P. Slota, F. Novosad.

F. Hartwig, P. Lages, B. Conrad.

N. Haake.

M. Puls, D. Braum.

T. Thormeyer, M. Emden.

C. Kämfert, P. Dragon, Th. Podehl.

P. Lakaschus, M. Hiltzendecker.

N. Mohm.

J. Hedel.

N. Müller, J. Welskop.

P. Gilbert.

T. Ullrich, J. Treder, G. Bockmann.

B. Wermuth.

10. Nico Meyer 50 Tore

9. Phithak Phimagon 67 Tore

8. Steffen Kluge 73 Tore

7. Timo Granatowski 74 Tore

6. Christoph Kaulbars 81 Tore

5. Patrick Knoblich 85 Tore

4. Melvin Luczkiewicz 98 Tore

3. Maik Dragon 104 Tore

2. Nico Granatowski 108 Tore

TORRSCHÜTZENKÖNIG 2003 / 2004

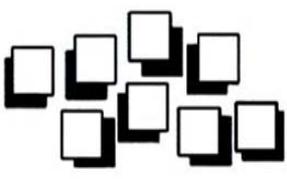
118 Tore

1. Lukas Richau

Bericht Fußballvorstand

Saisonbeginn 2004/2005 - Während die Spieler in der Sommerpause sind, hat sich der Abteilungs Vorstand auch dieses Jahr wieder mit diversen Spielerwechseln, Ein- und Austritten, Paktanforderungen und Paktneuaussellungen beschäftigt. Auf diesem Wege noch mal meinen besonderen Dank an Willi Raasch und Frank Mengersen für ihren Einsatz und den alljährlich reibungslosen Ablauf. Im Erwachsenenbereich haben wir für die Saison 2004/2005 folgende Mannschaften gemeldet: 1. Damen – Landesliga 2. Damen – Kreisliga 1. Herren – Landesliga 2. Herren – Kreisliga 3. Herren - 2. Kreisklasse Alte Herren – Kreisliga Ü40-Senioren (Spielgemeinschaft mit SV-Leoni) – Kreisliga Erfreulicherweise konnten wir in der Sommerpause mit Kai Arnenmann einen neuen Verantwortlichen für die 3. Herren gewinnen. Im ersten Halbjahr 2004 hatte das Team keinen Trainer und wurde vom Torwart Heiko Jotzo koordiniert und zusammengehalten. Dafür noch mal meinen Dank an Heiko für die spontane Bereitschaft, hier einzuspringen. Der Saisonstart der 3. Herren, ein zur Hälfte mit Neuzugängen neu formiertes Team, war nicht so positiv. Hauptmanko ist die zur Zeit die Torchancenverwertung. Einen ausgeglichenen Saisonstart haben unsere 2. Damen, 1. und 2. Herren hingelegt. Diese Mannschaften belegen nach den ersten Spielen Mittelfeldplätze. Unsere Alte Herren, die durch Spieler der letztjährigen 2. Herren verstärkt worden ist, startete mit 2 Siegen und 2 Niederlagen ebenfalls ausgeglichen als Aufsteiger in die Kreisliga. Mit einem besonders positiven Start sind unsere Ü40-Senioren und 1. Damen in die neue Saison gestartet. Beide Mannschaften haben ihre ersten beiden Spiele gewonnen. Nach den ersten 2-4 Spielen, die die Mannschaften jeweils gespielt haben, darf man den jetzigen Tabellenstand der Mannschaften nicht überbewerten. Jede Mannschaft hat sich ein persönliches Saisonzeit gesteckt und wird mit voller Energie und vollem Einsatz darauf hinarbeiten. Der Sommer neigt sich dem Ende und ab Oktober wird bereits der Wintertrainingsplan gültig. Dann müssen wir auf der Sportanlage wieder etwas näher zusammenrücken. Die Bedarfskabfragen bei den Mannschaften sind gelaufen, zur Zeit läuft die Abstimmung der Trainingszeiten und wir werden den Trainingsplan Ende September veröffentlichen. Der Abteilungsvorstand wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison.

Thomas Kissewetter 15.9.2004



Thomas Krüger
Steuerberater

Ihr Partner in steuerlichen Fragen.
Ob Existenzgründung,
laufende Betriebsstätigkeit oder eine
private Steuererklärung -
wir sind jederzeit für Sie da.

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
eMail: Krueger-SIB@-online.de
www.SteuerberaterKrueger.de

A

Abgänge:
Jörn Winkler (Kissenbrück) – Mohamed Omar (VfB Rot-Weiß) –
Johannes Kaschel (Fortuna Leberstedt) – Marian Müller – Mathias Pflanz (2.Herren) –
Daniel Neumann (1.Herren) – Benjamin Later (Freie Turner) – Resat Polat (BSV Ölper)



Auf dem Bild fehlen: Alexander Pieper und Fabian Borgs

Zugänge:

Philipp Dyrnke (Germania WF) –Jannis Hedel (2.B-Jgd) – Nico Friedler (2.A-Jgd.) – Sascha Oehningen – Marcel Mädler – JanThurein – Marc Hiltzendecker – Tobias Weber – Stefan Cantanzaro – Robin Werner – Andre Birckholz – Thothen Podehl – (alle 1.B-Jgd.)

Alter Stamm:

Frederik Balzer – Florian Sander – Erkan Subasi – Alexander Pieper –
Fabian Borgs – Philipp Schmidt – Marcus Scholz – Elias Hoffmann –
Jan Wiechoezek – Daniel Volze – Sascha Glawe

Trainer : Jürgen Wisbmann
Betreuer: Heinz Stender

Information zum Trainingslager 2005

Zeitraum 01.01.2005 – 08.01.2005

An der Türkischen Riviera in Side. Abflug Hannover - Antalya.
Hotel Süral ****, All-Inklusive.

Wer noch mitfliegen möchte kann sich bei Jürgen anmelden.
Weitere Infos erhältlich auf unsere Homepage unter:

www.bsc-ajugend.de

Aktionen

Veranstaltungskalender Stadt Braunschweig

Jubiläumsveranstaltung 130 Jahre Fußball

Sport

Gezeigt werden zwei Spiele, Zuschauerinnen und Zuschauer sind ausdrücklich erwünscht! Eintritt frei!

Im Jahr 2004 kann das Fußballspiel in Deutschland auf eine 130-jährige Tradition zurückblicken. Im September 1874 fand am Martino-Katharineum auf Initiative von Herrn Professor Koch und Herrn Hermann das erste Spiel statt.

Um dieses Ereignis zu würdigen, findet eine Jubiläumsveranstaltung statt, die aus zwei Teilen besteht. Zur Dokumentation eines sportlichen Brückenschlages zwischen Tradition und Gegenwart, wird als erstes Spiel eine Begegnung zweier E-Jugend-Mannschaften durchgeführt. Hierbei treten die Nachwuchsspieler des VfB Rot-Weiß 04 e.V. (der Verein kann in diesem Jahr auf sein 100-jähriges Bestehen zurückblicken) gegen ein Team des Braunschweiger Sport-Clubs 1910 e.V. (BSC) an.

Um 18:00 Uhr folgt das Hauptspiel zwischen der Traditionsmannschaft des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. gegen das Fußballteam von Rat und Verwaltung der Stadt Braunschweig.

Wo:

Sportanlage Franzisches Feld, Herzogin-Elisabeth-Strabe



Für den Wettbewerb „Klub 2006 –

hat *Frank Mengersen* Anfang August eine ca. 50-seitige Dokumentation (schriftliche Präsentation, Fotos, Zeitungsartikel, Plakat, Turnierzeitung usw.) unseres WM-Tages „9. LBSSUPER 8 - CUP des BSC2004“ beim Organisationskomitee Klub 2006 eingereicht. Von 500 insgesamt zu erreichenden Punkten hat die Jury dem BSC 485 Punkte zugesprochen, was ein tolles Ergebnis darstellt!!! Nachdem wir auch schon 75 und 125 Punkte für die Teilnahme an DFB-Trainerfortbildungen erhalten haben, beträgt heute nun der BSC-Punktestand genau 685 Punkte. Damit liegen wir im Rahmen der aktuellen Rangliste auf Platz 243 von insgesamt 2400 teilnehmenden Vereinen und befinden uns somit im Bronze-Prämierungsstuf! Übrigens wurden wir im Verlauf der ersten Prämierungsphase nicht als Gewinner ausgelost. Unsere Punkte behalten wir damit und werden weitersammeln, um bei der nächsten Prämierung evtl. zu gewinnen

DIE EWIGE TORSCHÜTZENLISTE

Stand: 01.08.2004

1. Nico Granatowski	965 Tore
2. Christoph Kaulbars	600 Tore
3. Henning Wille	584 Tore
4. Frank Mengersen	550 Tore
5. Lukas Richau	532 Tore
6. Tomo Granatowski	528 Tore
7. DUwe Nester	500 Tore
8. Bastian Plotz	484 Tore
9. Michael Burdorf	455 Tore
10. Oliver Beinling	424 Tore

11. U. Granatowski	421 Tore
12. M. Drobek	417 Tore
13. M. Akis	382 Tore
14. L. Rudolph	380 Tore
15. A. Bock	377 Tore
16. T. Schwerdtfeger	376 Tore
17. U. Gillner (+)	360 Tore
18. S. Evijskin	358 Tore
19. A. Kramer	347 Tore
20. J. Altunkaya	346 Tore

KOMMENTAR

Die aktiven Spieler drängen sich unter die ersten 10 der Liste. Die 1000 Tor-Marke wird wohl erst in einem Jahr erreicht worden sein. Es fehlt der Nachwuchs von aktiven Spielern im Bereich 11 bis 20.. – WR. -

Gärtnerei

Thomas Homann

Welfenplatz 1

38126 Braunschweig

Ladenverkauf: 0531 / 65 267

Gärtnerei: 0531 / 69 12 60



Bericht des Jugendleiters

Die neue Spielserie hat Ende August begonnen. Wir spielen in diesem Jahr mit 13 Mannschaften. Davon spielen 9 Mannschaften auf Kreisebene und 4 Mannschaften auf Bezirks und Verbandsstufe. Am Spielbetrieb nehmen 1xG1x F2x11er E,2x11er D,1x7er D,3xC,2xB und eine A-Jugendmannschaft teil. Während sich die Mannschaften auf Kreisebene wieder im PLAY OFF System für ihre jeweiligen Spielklassen in der Rückserie erst noch qualifizieren müssen, spielen die A,B1,C1 und C2 von Beginn an im „normalen“ Spielbetrieb. Die Zielsetzungen für unsere Leistungsmannschaften sind in diesem Jahr unterschiedlich. Die A-Jugend wird versuchen den letztjährigen Abstieg aus der NL vergessen zu machen und will sich oben in der Tabellenspitze etablieren, um eventuell sofort wieder aufzusteigen. Unsere B1 (NL) will nicht wieder in den Abstiegskampf verwickelt werden, um bis zum letzten Spieltag zittern zu müssen. Mit 2 Siegen in den ersten beiden Spielen ist es auch bisher gut gelungen. Die C1 gilt in diesem Jahr nach einer Spielklassenreform mit als Aspirant auf den Meistertitel. Unsere C2, die als Aufsteiger in der Bezirksliga spielt, wird es am schwersten haben. Das Ziel kann hier nur sein nicht abzustiegen. Dies wird umso schwieriger, da wir hier einen relativ kleinen Kader haben und die Spieler sich auch erst an das höhere, rauere Spielniveau in der neuen Spielklasse gewöhnen müssen. Hier müssen alle Beteiligten, denen die BSC-Jugend am Herzen liegt, zusammenhalten, um der Mannschaft zu helfen. Besserwisseri oder Nörgerei sind nicht unbedingt hilfreich. Positiv Denken ist angesagt!!!!

Von unseren Kreismannschaften haben sicherlich die D1+B2 die besten Aussichten die Kreisligen zu erreichen.: bei allen anderen Mannschaften müssen wir abwarten, wie sie sich in ihren Spielen zeigen. Hervorheben möchte ich hier schon einmal die 2.E-Jgdmannschaft, die von ihren ersten 3 Spielen schon 2 gewonnen hat. Hier trägt die Trainingsarbeit des Trainerdros Bubeber/Lorig langsam Früchte. Merke: auch nach vielen erfolglosen Spielen braucht man folglich nicht mutlos werden.

Fortsetzung nächste Seite

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

» SARG-MÜLLER «

Otto Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de

Fortsetzung

Ich wünsche allen Mannschaften den sportlich größtmöglichen Erfolg und unseren Kids natürlich, dass sie weiterhin mit viel Lust und Laune dem Fußballsport treu bleiben. Abschließend noch ein Hinweis auf unsere nächste außersportliche Aktivität. Vom 22.10.04-24.10.04 fahren wir wieder mit unseren F bis D-Spielern nach Langleben. Anmeldungen halten die jeweiligen Mannschaften bereit.

Peter Linnemann
Jugendleiter



Langleben 22. Oktober - 24. Oktober

Sportheim Franzisches Feld

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38106 Braunschweig

Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen • Buffets • Biergarten u.v.m.
Die Vereinsgaststätte in Braunschweig's Sportszene.
Ständig neue Essen – und Getränkeangebote zu günstigen Preisen.

und

Die Tiger - Kneipe im

Großstadt - Dschungel

für Groß und Klein

Wilhelm - Bode - Str. 26

38106 Braunschweig

Telefon : 0531 / 2190360

